

# Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 244.

Montag den 18. October

1869.

Gefunden eine Kinderschürze, eine Schleife und ein Kärnchen.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Königliche Polizei-Direction.

Sehr ted.

## Bekanntmachung.

Mittwoch den 20. I. Mts. Vormittags 11 Uhr sollen im Locale des Königl. Amtsgerichts hier, Zimmer No. 19, ca. 70 bis 80 Centner Papier aus cassirten Acten meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden. Das Papier eignet sich zum Gebrauche in Specerei- und Mehgerläden.

Wiesbaden, den 14. October 1869.

Königl. Amtsgericht I. 24

## Bekanntmachung.

Dienstag, den 19. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, soll die Lieferung von 8000 Loth Brod zur Vertheilung an die Armen der Stadt Wiesbaden pro 1870 in dem hiesigen Rathhause, Zimmer Nr. 21, öffentlich wenigstnehmend vergeben werden.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

## Bekanntmachung.

Die bei Erbauung der hiesigen höheren Töchterchule vorkommende Maurerarbeit, veranschlagt zu 3500 Rthlr., soll im Submissionswege vergeben werden.

Uebernehmungslustige wollen ihre Offerten verschlossen mit der Aufschrift:

„Submission auf Maurerarbeit bei Erbauung der höheren Töchterchule“ bis zum Mittwoch, den 20. October, Mittags 12 Uhr, dahier einreichen. Kostenanschlag und Bedingungen liegen bis zum Termine auf dem städtischen Baubureau zur Einsicht offen.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Bürgermeister.

Kanz.

## Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Die Weinberge sind geschlossen und ist das Begehen derselben bis auf Weiteres verboten.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Conlin.

## Feldpolizeiliche Bekanntmachung.

Das gesetzliche Verbot während der Saatzeit die Tauben nicht ausfliegen zu lassen wird in Erinnerung gebracht und sind die Taubenschläge bei 2 Thlr. Strafe bis zum 15. November l. Js. geschlossen zu halten.

Zugleich werden die Eigenthümer von sonstigem Geflügel darauf aufmerksam

gemacht, daß sie bei Vermeidung von gleicher Strafe solches zurückzuhalten haben, damit von denselben in Gärten und Feldern Anderer kein Schade geschehe.  
Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

An diejenigen Gebäudebesitzer, welche die Aufnahme von Gebäuden in die Landes-Brandasscuranz pro 1870 oder Veränderungen der Versicherung bereits aufgenommener Gebäude beantragen wollen, ergeht die Aufforderung, hiervon, innerhalb 14 Tagen von heute an, dahier die Anzeige zu machen.

Wiesbaden, den 6. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

Mittwoch, den 20. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, sollen wegen Erbtheilung in dem Rathhause saale dahier:

- 1) 10 Actien der Gesellschaft zum Betriebe der Kaltwasserheilanstalt Dietenmühle im Nominalwerthe von je fl. 100, und
  - 2) 1 Obligation des Prioritäts-Anlehens der Wiesbadener Actien-Bierbrauerei-Gesellschaft im Nominalwerthe von fl. 500
- gegen Baarzahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 14. October 1869.

7711

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Versteigerungs-Anzeige!

Aus dem Nachlaß Sr. Königl. Hoheit Herzogs  
Ernst von Württemberg.

Donnerstag den 21. October l. Js. und die folgenden Tage jedesmal Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Villa Parkstraße 9 dahier die vollständigen und höchst eleganten Zimmereinrichtungen derselben, bestehend in verschiedenen feinen Garnituren von Möbeln, Teppichen, Lüsters, Spiegel, Uhren, Crystallen, Silberfachen mit Silberschrank, Kupfergeräthen, Bettwerk, sodann 2 vorzüglichen Pianino's und sonstigem Haus- und Küchengeräthe, öffentlich meistbietend versteigert. Außerdem kommen noch zum Ausgebot: ein Conpé und eine Calesche zu jedem Preise. Die Mobilien können von heute an täglich von Vormittags 11 bis Nachmittags 2 Uhr angesehen werden.

Wiesbaden, den 14. October 1869.

6565

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

### Bekanntmachung.

Donnerstag den 21. d. M. Vormittags 9 Uhr sollen aus dem Nachlasse des verstorbenen Gastwirths Wilhelm Schlicht von hier 1 Stück Eltwiller Wein 1868r, 2 1/2 Stück Bodenheimer Wein 1868r, 311 Maas Geisenheimer Wein 1865r, 11 Stück Aepfelwein in verschiedenen Gebinden, 200 Krüge Selterser Wasser und Brantwein, sodann 30 Stückfässer, 5 Zulaßfässer und sonstige kleinere Fässer in dem Gasthause „zum rothen Mann“, Marktstraße 19 dahier, gegen Baarzahlung zur Versteigerung kommen.

Der Anfang wird mit dem Weine gemacht. Proben bei der Versteigerung.

Wiesbaden, den 16. October 1869.

Der Bürgermeister-Adjunkt.  
Coulin.

## Belanntmachung.

Zufolge Auftrags Königlichen Amtsgerichts dahier sollen Montag den 18. October l. Js. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- a) ein Bett, ein Kanape und ein Kleiderschrank,
- b) ein Kanape,
- c) ein Glasschrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. October 1869.  
385

Der Gerichts-Executor.  
Belte.

## M o t t o.

Heute Montag den 18. October, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse 1) des Philipp Müller von hier, 2) des Joseph Scharl von hier (Handels-  
gesellschaft Philipp Müller & Comp.), bei Königlichem Amtsgericht IV.  
(S. Tgbl. 238.)

Versteigerung der dem Leihhause verfallenen Pfänder, in dem Rathhaussaale.  
(S. Tgbl. 242.)

## Kamin- und Mantelöfen,

sowie gewöhnliche Heiz- und Kochöfen, Kochherde, Kohlen-  
kasten, Feuereschirre mit Ständern, lackirte Ofenschirme &c.  
empfiehlt in großer Auswahl zu billigen Preisen

**J. Kimmel, Langgasse 9.** 7753

## Carl Mahr, Kranzplatz 1,

2235

empfiehlt auch als „Geschenke“ besonders geeignet:

Dittmar's Patent-Rasirmesser für jeden Bart, Streichriemen,  
Feder- und Taschenmesser, Scheeren,  
Tischmesser und Gabeln, Dessertmesser, Transchierbestecke,  
Gartenmesser u. Scheeren, Schärfstähle, Fleischmesser.

## Zur Nachricht.

Aechtes Cölnisches Wasser à Flacon 24 kr. ist wieder eingetroffen bei

**Carl Bonacina, neue Colonnade 35.** 7782

## Ruhrer Ofen- und Schmiedefohlen

von bester Qualität sind direkt vom Schiff zu beziehen  
bei **H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.**  
6703

## Süßer Aepfelwein

im Schlüssel, Kirchhofsgasse 3.

7784

Eine Wirthschaft ist zu vermieten. Näheres Expedition.

7737

Meine Wohnung befindet sich nunmehr Stifftstraße 16,  
Barterre, bei Herrn Bierbrauer Müller.  
6578

**Cramer**, Obergerichts-Anwalt.

**Bur Nachricht.** Von heute an wohne ich Nerostraße 22.

**Franz Barth**, Schuhmacher. 7788

## Frische Schellfische

7752

bei **F. L. Schmitt**, Taunusstraße 25.

Geröstete Weichselnennungen per Schock  $1\frac{2}{3}$  Thlr., russische Sardines  
per Faß  $7\frac{1}{2}$  und  $\frac{1}{4}$  Faß  $1\frac{1}{2}$  Thlr., Drontheimer Setthäringe à  $\frac{1}{16}$  Tonne  
1 Thlr., englische Matjes-Häringe à  $\frac{1}{16}$  Tonne 1 Thlr.  $7\frac{1}{2}$  Sgr.,  
Elb-Caviar per Pfund  $27\frac{1}{2}$  Sgr. versendet gegen Nachnahme

**Rud. Ahrens** in Danzig. 7664

Gutes Mittagessen von 12 fr. an, Abendessen von 9 fr. an und Kaffee  
den ganzen Tag.

7760

**Restauration Bilse**,  
Michelsberg 24.

## Haarlemer Blumenzwiebeln.

Hyacinthen, verschiedene Sorten und Farben à Stück 6, 10, 12, 15, 18 fr.,  
Tulpen, gefüllte und einfache, Crocos in vielen Farben, Tagetten, Narzissen 2c.  
empfiehlt bei großer Auswahl zu billigsten Preisen

**Julius Prätorius**, Samenhandlung, Kirchgasse 26. 7777

## Schreibmaterialien,

**Schul-, Gesang- und Gebetbücher,**  
**Portefeuille-Waaren und Photographie-Rahmen,**  
in reicher Auswahl billigst bei

96

**Josef Roth**, Ecke der Marktstraße und Neugasse im Einhorn.

**Moos**, gefärbtes und ungefärbtes, sowie Immortellenblumen in Drig-  
nalbunden, gelbe à 20 fr., feuerrothe à 22 fr., weiße à 36 fr.  
für Kränze empfiehlt

7776

**Julius Prätorius**,  
Samenhandlung, Kirchgasse 26.

**Ausverkauf des großen L. Krenpel'schen**  
**Spiel- und Galanteriewaarenlagers.**

7334

## Ruhrkohlen

sind direct aus dem Schiffe zu beziehen und werden gef. Bestellungen bei Herrn  
Bickel, Langgasse 10, entgegengenommen.

**J. K. Lembach** in Biebrich. 99

Äpfel verschiedener Sorten werden im Kumpf und im Maister abgegeben.  
Kartoffeln per Kumpf 8 fr. **Franz Schuth**, Metzgergasse 31. 7771

Hochgelbe und geschäkte Kanarienvögel, gute Schläger, zahme Distelfinken,  
sowie Gewächse für Winterblumentische und Hängevasen sind billig abzugeben  
Röderstraße 41.

Buchedern werden gekauft Adlerstraße 19.

7780

7758

**Cigarren, Rauch- und Schnupf-Tabake,  
Cigarretten la Ferme,  
russische und türkische Tabake,**

empfehle ich hiermit in großer und schöner Auswahl

große Burgstraße 8, **H. Külpp**, große Burgstraße 8.

Auch nehme ich daselbst Anträge für die Leipziger Lebens- und Feuer-Versicherungsgesellschaft entgegen. 7721

**Aux Fabriques de Lyon,**

**8 Taunusstraße 8.**

Ich habe die Ehre, einem werthen Publikum ergebenst anzuzeigen, daß ich zu bevorstehender Saison eine reiche Auswahl der neuesten **Herbst- und Winterstoffe, Wintertücher und Châles** aller Art erhalten habe, und daß dieselben zu sehr billigen Preisen abgegeben werden.

Ferner mache ich noch aufmerksam auf das Eintreffen von elegantesten **Seidenstoffen** für die Wintersaison zu sehr ermäßigtem Preise.

29

**Maurice Ulmo.**

**Zur bevorstehenden Saison**

halte eine große Auswahl completer Anzüge, Ueberzieher, Schlafrode, Jagdjoppen, Knaben-Anzüge &c. zu äußerst billigen Preisen, auf's Beste empfohlen.

**Louis Süß,**

**24 Danggasse, im Badhause zum goldnen Brunnen,  
Wiesbaden.** 363

**Defen und Herde**

von den geringsten bis zu den feinsten Sorten sind in großer Auswahl und zu den billigsten Preisen vorräthig bei

**Bimler & Jung, Kirchgasse 30.** 3968

**Glas- und Porzellanknöpfe**, erstere in allen Farben, bei

9533

**L. Kalkbrenner, Friedrichstraße 10.**

## Dr. Pattison's Gichtwatte

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht- und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Packeten zu 30 kr. und halben zu 16 kr. bei

37

Ferd. Kobbe, vormal's A. Glöckler, Webergasse 17.

## A. Brunnenwasser, Langgasse 47,

vormal's A. Quersfeld, empfiehlt sein (Bergmann'sches)

## Thee-Lager.

Directer Bezug aus den neuesten Ladungen, sorgfältigste Auswahl und Aufbewahrung ermöglichen bei einem raschen Umsatz, billige Preise und frische, unverfälschte Waare. 275

## Le Dépôt des Corsets Pillant de Paris

bien assorti en tous les numeros, se trouve chez

G. W. Winter,

307

5 Webergasse 5.

Ich bringe mein Lager in Leinen, Bettzeugen, Baumwollzeugen, Cattun, Hemden, Jacken, Strümpfen, Strick- & Nähgarne, sowie eine reiche Auswahl Unterrockstoffe, die Elle von 11 kr. an, in empfehlende Erinnerung. Wollene Lumpen werden eingetauscht.

4428

E. Ernst, Steingasse 33.

Unterzeichnete empfiehlt sich mit ihrer Federreinigungs-Maschine in und außer dem Hause, sowie im Waschen und Wischen der Bettzeuge zu billigsten Preisen. Näh. Nerostraße 6 und Faulbrunnenstraße 9 im Hinterbau bei Fran

L. Löffler. 10432

## Pariser Handschuhfärberei

in 16 prachtvollen Farben bei

C. Langer, Michelsberg 7. 7760

## Flügel, Pianinos und Tafelklaviere

zum Vermiethen und Verkauf; Reparaturen werden bestens ausgeführt.

W. & C. Wolff, Rheinstraße 17a. 277

Mädchen können das Maßnehmen und Zuschneiden der Damenkleider in 4 Wochen gründlich erlernen Röderstraße 18, Parterre; auch werden daselbst Damenkleider nach neuester Mode in kürzester Zeit geschmackvoll angefertigt

Röderstraße 18, Parterre, werden alle Arten Maschinenarbeiten angenommen und schnellstens besorgt. 6906

## Sargmagazin Nerostraße 34.

271

## Sargmagazin Neugasse 20.

160

**Photographie.** Aufträge für Weihnachten bitte recht bald zu bestellen. **E. Hering.** 7747

## Alle Sorten Metzgerbeile

bester Qualität empfiehlt

7720

**Wilh. Weygandt,** Langgasse 20 neben der Post.

**Ruhrkohlen.** Ein Schiff bester Qualität trifft bis zum 24. d. für mich ein. Vorläufige Bestellungen werden Schachtstraße 17 entgegengenommen von **Carl Beckel jun.** 7772

**Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen,** sehr stückreich, sowie erste Qualität Schmiedekohlen und Stückkohlen sind stets frisch aus den Gruben in Waggonen, sowie im Malter, sehr billig zu beziehen durch **P. Blum,** Metzgergasse 25. 4280

Beste Ofenkohlen aus der Zeche Helene Amalie zu beziehen bei

**G. Hahn.**

Bei Abnahme von mindestens 30 Malter =  $\frac{1}{2}$  Waggon bedeutende Preisermäßigung.

Bestellungen werden in meinem Lager an der Staats-Eisenbahn und bei Herrn **A. Hahn,** Kirchgasse 9a, angenommen. 5778

## Ruhrkohlen.

Von heute an lasse ich, so lange die Schifffahrt auf dem Rhein offen bleibt, Ofen- und Schmiedekohlen 1. Qualität so billig wie möglich in Viebrich ausladen. Bestellungen können gemacht werden Dohheimerstraße 10 bei **P. Koch,** Metzgergasse 3 bei **August Koch,** oder schriftlich durch die Post.

Wiesbaden, den 14. September 1869.

**P. Koch.** 4629

Kalk, jeden Donnerstag und Freitag frisch gebrannt,

do. hydraulischen, gemahlen à 33 kr. per Centner franco Wiesbaden,

Zufsteine in jedem Quantum,

fortwährend zu beziehen bei

**J. K. Lembach** in Viebrich. 99

Äpfel, Rheingauer Tafelobst, Karmisäpfel per Kumpf 12 kr., sowie Süßäpfel sind diese Woche über zu haben Elisabethenstraße 21 im Hinterhause, Morgens von 8—11 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Dieselben werden auch in's Haus geliefert. 7756

Eine Zither nebst Zitherschule ist preiswürdig zu verkaufen. Näheres in der Exped. 7749

Ein gut erhaltenes Tasellavir zu vermieten. Näh. Exped. 7407

## Kirchhofsgasse 10

werden Flaschen, Kleider, Möbel, Betten, Eisen, Zinn, Zink und Papier zu den höchsten Preisen angekauft und auf Bestellung in den Häusern abgeholt.

Eine große Partie Flaschen sind zu verkaufen Geisbergstraße 5 eine Stiege hoch. 7765

Backlisten sind zu verkaufen bei **H. Rülpf,** gr. Burgstraße 8. 7721

Kerostraße 16 im Hinterhaus sind ovale Tische zu verkaufen. 5333

Fünf Ruthen schöne Dickwurz sind zu verkaufen. Näh. Römerberg 6. 7621

Zwei gute Zugpferde sind billig zu verkaufen in Viebrich, Rheinstraße No. 339. 7773

# Regensatz.

ein gut erhaltenes, wird billig abgegeben Louisenplatz 6.

7751

Ein gangbares Spezeret-Geschäft ist unter günstigen Bedingungen abzugeben. Näheres Expedition.

7750

Zwei neue polirte französische Bettstellen mit Sprungrahmen, sowie ein- und zweischläfige lackirte Bettstellen sind billig zu verkaufen. Näh. Schillerplatz 3 im Hinterhaus.

7113

In Dogheim No. 75 sind zwei gothische Krenze und ein kleiner Grabstein billig zu verkaufen.

7723

Marktstraße 23, Eingang zur Metzgergasse, werden Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Papier, getragene Kleider, gebrauchte Möbel und Bücher fortwährend angekauft.

7763

Vier bis fünf Karren guter Kuhdung werden zu kaufen gesucht. Näheres Mainzerstraße 11.

7748

Gefunden eine angefangene Stickeret. Abholen bei der Expedition.

Wir gratuliren der lieben Mutter in der Schachtstraße No. 18 zu ihrem 34. Wiegenfeste!

G. A. Th. A. 7785

Frankfurt, 15. Oct. Bei der heute fortgesetzten Ziehung 6. Klasse der 156. Frankfurter Stadlotterie fielen auf Nr. 23701 5000 fl., Nr. 1014, 356, 302 und 17420 je 1000 fl., Nr. 1239, 24587, 20962, 17120, 7242, 3493, 10948, 7657 und 16559 je 300 fl.

## Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

| 1869. 15. October.                            | 6 Uhr M. | 2 Uhr N. | 10 Uhr A. | Tägl. Mittel. |
|-----------------------------------------------|----------|----------|-----------|---------------|
| Barometer *) (Pariser Linien) . . . . .       | 332,77   | 332,74   | 332,43    | 332,98        |
| Thermometer (Reaumur) . . . . .               | 5,2      | 9,2      | 8,0       | 7,46          |
| Dampfspannung (Pariser Linien) . . . . .      | 2,59     | 3,12     | 2,87      | 2,86          |
| Relative Feuchtigkeit (Procente) . . . . .    | 82,0     | 70,1     | 71,4      | 74,50         |
| Windrichtung . . . . .                        | S.W.     | S.W.     | S.W.      |               |
| Regenmenge pro □ in par. Cubit <sup>4</sup> . |          |          |           |               |

\*) Die Barometerangaben sind auf 0° R. reducirt.

## Tages-Kalender.

### Die Bildergalerie

(Wilhelmstraße 7, Parterre)

ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Heute Montag den 18. October.

### Schützen-Verein.

Nachmittags 2 Uhr: Preisschießen.

### Bürger-Schützen-Corps.

Nachmittags: Preisschießen.

### Kursaal zu Wiesbaden.

Nachmittags 3 und Abends 7 Uhr: Militärmusik.

### Männergesangsverein.

Abends 8 Uhr: Probe im Café Schiller.

Frankfurt, 15. October.

### Geld-Course.

|                                    |          |          |     |
|------------------------------------|----------|----------|-----|
| Sistolen . . . . .                 | 9 fl. 49 | — 51     | fr. |
| Poll. 10 fl.-Stücke . . . . .      | 9 " 54   | — 56     | "   |
| 20 Frek.-Stücke . . . . .          | 9 " 31   | — 32     | "   |
| Russ. Imperiales . . . . .         | 9 " 50   | — 52     | "   |
| Preuß. Fried.v'or . . . . .        | 9 " 58   | — 59     | "   |
| Dulaten . . . . .                  | 5 " 37   | — 39     | "   |
| Engl. Sovereigns . . . . .         | 11 " 56  | — 12     | "   |
| Preuß. Cassenscheine 1 " . . . . . | 44 1/2   | — 45 1/2 | "   |
| Dollars in Gold . . . . .          | 2 " 28   | — 29     | "   |

### Wechsel-Course.

|                              |
|------------------------------|
| Amsterdam 99 1/4 G.          |
| Berlin 105 1/8 B. 104 7/8 G. |
| Cöln 105 1/8 B.              |
| Hamburg 88 3/8 G.            |
| Leipzig 105 B.               |
| London 119 3/8 G.            |
| Paris 95 1/4 1/8 b.          |
| Wien 97 1/8 B. 3/8 G.        |
| Disconto 4 % G.              |

(Mit 2 Beilagen.)

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei.  
Für die Herausgabe verantwortlich J. Greiß in Wiesbaden.

# Wiesbadener Tagblatt.

Montag

(1. Beilage zu No. 244)

18. October 1869.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.  
Sitzung vom 6. October 1869.

(Schluß)

1605. Die Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung für Kirchen- und Schulsachen, vom 1. l. Mts. ad Num. II. 8161, wonach der in erster Linie in Vorschlag gebrachte Lehrer Carl Heinrich Link von Hochheim zum Lehrer an der hiesigen Elementarschule ernannt worden ist u., gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

1606. Auf das Gesuch des Vorstandes des Local-Gewerbevereins dahier um Ueberlassung des Zeichensaales der höheren Bürgerschule an den Sonntagen zum Zwecke der Ertheilung des Zeichenunterrichtes für die oberste Classe der hiesigen Gewerbeschule wird nach Anhörung des dazu erstatteten Gutachtens des Herrn Schulinspectors Rector Polack vom 29. v. Mts. beschlossen, diesem Gesuche unter dem Vorbehalte zu willfahren, daß der Vorstand des Local-gewerbevereins dafür Sorge trägt, daß Seitens der Zeichenschüler von den Localitäten und Utensilien der höheren Bürgerschule nur ein ordnungsmäßiger Gebrauch gemacht werde.

1607. Zu dem Gesuche des Theaterdirectors F. Rühlking zu Offenbach um Gestattung der Etablierung eines zweiten Theaters in hiesiger Stadt soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei, wenn die von der Gemeindebehörde zu Offenbach einzuziehenden Recherchen ergeben, daß nicht Thatsachen vorliegen, welche die Unzuverlässigkeit des Nachsuchenden in Beziehung auf den beabsichtigten Gewerbebetrieb darthun.

1609. Auf Schreiben des Königlichen Regierungs-Commissarius, Regierungsrathes Dr. Busch, vom 28. v. Mts., betreffend die Veranlagung zur Gewerbesteuer in der Handelsclasse A. I. pro 1870 wird beschlossen, zu erwidern:

1) daß sich der Betriebsumfang derjenigen Handelsgeschäfte, welche bereits in der Handelsclasse A. I. besteuert sind, im Wesentlichen nicht geändert habe und

2) daß sonstige Handelsgeschäfte, deren Aufnahme in die Handelsclasse A. I. in Erwägung zu ziehen wäre, sich dahier nicht vorfinden.

1610. Der mit Inscript Königlichen Verwaltungsamts vom 4. l. Mts. zur Nachricht abschriftlich anher mitgetheilte Erlaß der Herren Minister des Innern und der Finanzen zu Berlin vom 17. v. Mts. ad Num. II. 17,835 F. M. und II. 9038 M. d. J., worin dieselben sich damit einverstanden erklären, daß unter den näher dargelegten Umständen und in der beabsichtigten Weise der Einführung einer von den Curgästen zu erhebenden Curtaxe in der Stadt Wiesbaden ein entscheidendes Bedenken nicht entgegenstehe, sowie die Verfügung Königlicher Regierung, Abtheilung des Innern, dahier vom 30. v. Mts. ad Num. I. C. 8441, worin dem Gemeinderathe die Ausarbeitung eines Regulativs

über die einzuführende Eurtaxe aufgetragen wird, gelangen zur Kenntniß der Versammlung.

1611. Die mit Inscript Königl. Polizei-Direction vom 24. v. Mts. zur Kenntnißnahme anher mitgetheilte Verfügung Königl. Regierung, Abtheilung des Innern, vom 18. v. Mts. ad Num. I. C. 6922 und 7791, wonach die in Entwurf vorgelegte Feuerwehr- und Löschordnung für die Stadt Wiesbaden die Genehmigung Königl. Regierung erhalten hat, gelangt zur Kenntniß der Versammlung und wird hierauf beschlossen, den Termin, mit welchem die Feuerwehr- und Löschordnung in Kraft treten soll, auf den ersten Januar 1870 festzusetzen und dieselbe in 3000 Exemplaren drucken zu lassen, nachdem sie durch das Tagblatt publicirt worden ist.

1612. Auf das Gesuch des Georg Erath von hier, die Verlängerung der Wirthschaftspachtung auf dem Neroberg betreffend, wird beschlossen, den mit dem Gesuchsteller abgeschlossenen Pachtvertrag vom 1. April 1870 an auf ein Jahr zu verlängern.

1617. Zu dem Gesuche des August Walther von hier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Kirchgasse No. 29 („zum Storchnest“) soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1618. Auf Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 30. v. Mts., die Wahl einer Commission behufs der Einschätzung zur Einkommensteuer für das Jahr 1870 betreffend, wird zur Wahl dieser Commission geschritten.

Es werden gewählt:

- a) aus dem Gemeinderathe: Die Herren G. D. Schmidt und J. Schmidt zu Mitgliedern und Hr. Medel zum Stellvertreter;
- b) aus einkommensteuerpflichtigen Einwohnern: Die Herren: Feldgerichtschöffe Karl Götz, Rentner Daniel Brenner, Bürgermeister a. D. Heinrich Fischer und Kaufmann Joseph Wolf als Mitglieder und die Herren Schuhmacher Friedrich Dörr und Weinhandler Philipp Göbel als Stellvertreter.

1619. Das Gesuch des Tapeziers Karl Emil Philipp Schütz von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

1620. Zu dem Gesuche des Herrnschneiders Ignaz Heidecker von Nebahom in Böhmen, dormalen dahier, um Gestattung des temporären Aufenthaltes in hiesiger Stadt soll berichtet werden, daß gegen die Genehmigung desselben von hier aus nichts einzuwenden sei.

1624. Hierauf wird zur Eröffnung der eingelaufenen Submissionen auf die bei dem neuerbauten Artilleriepferdestall vorkommende Glaserarbeit geschritten und beschlossen, diese Arbeit den Glasern Jacob Freund und Jacob Rothnagel von hier auf ihre Offerten zu übertragen.

1626. Die Baucommission erstattet Bericht über die erfolgte Zusammenstellung der eingelaufenen Submissionsofferten auf die Lieferung der Schieber und Feuerhähne zur Hauptwasserleitung, sowie auf das Verlegen des Rohrnetzes und wird hierauf beschlossen, das Verlegen des Rohrnetzes den Fabrikanten Granger und Hyan in Berlin, die Lieferung der Schieber den Gebrüdern Bentzler in Pforzheim und die Lieferung der Feuerhähne dem Gasapparat- und Gußwerk zu Mainz auf ihre Offerten zu übertragen.

Wiesbaden, den 14. October 1869.

Für diesen Auszug:

Joost, Bürgermeisterei-Gehülfe.

---

**Café-Restaurant „Adolphshöhe“.**

Einem ausgezeichneten Bodenheimer 68r per Schoppen 15 fr.

6559

# Für Damen!

Hiermit mache ich die ergebene Anzeige, daß ich eine Parthie

## Modellhüte in Capot und rund

vorräthig habe und lade die geehrten Damen zu deren Ansicht höflichst ein.

Gleichzeitig empfehle ich eine reiche Auswahl Pariser Blumen und Federn, schwarze und farbige Seiden-Sammete, Atlasse und Taffte, Tüll, Schleiergaze, Bänder, Hutformen etc.

Alle Stoffe sind gerade und schräg geschnitten.

**Die Preise sind fest und billig.**

7189

Chr. Jstel, Langgasse 19.

## Wintermäntel, Jacken und Regen-Mäntel,

neu, schön und billig, in großer Auswahl empfiehlt

**L. H. Reisenberg,**

7674

Langgasse 35.

## Damen-Mäntel und Jaquettes

in den neuesten Façons und reichhaltiger  
Auswahl bei

353

**J. Hertz, Langgasse 8e.**

## Strick-Wolle

in allen Qualitäten, das  $\frac{1}{4}$  Pfund von 19 kr. anfangend bis zu den feinsten  
Sorten, **Ringel-Wolle** zu 28 kr. das  $\frac{1}{4}$  Pfund, sämtliche Wolle wird  
gewogen; **Terneaux-Wolle** das Loth zu 6 kr., in bunten Farben 7 kr.,  
**Castor-Wolle** das Loth zu 5 kr. empfiehlt in großer Auswahl und billigt

**P. Peaucellier, Marktstraße 11. 9**

## Teppiche

jeder Art, sowohl für ganze Zimmer, wie

## Sopha- und Bettvorlagen

in velour, tapestry, dann schottische und holländische Genre,

## Cocus-Matten und -Läufer

empfehle in vorzüglicher Auswahl und billigsten Preisen.

6573

**Reinhard Thoma, 6 Marktstraße 6.**

# Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8 Uhr: Probe im „Café Schiller“.

167

## General = Versammlung des Bürger-Kranken-Vereins zu Wiesbaden.

Die diesjährige Herbst-Generalversammlung findet Sonntag den 24. October d. Js. Nachmittags 4 Uhr in dem Saale des Herrn Jacob Beder, Dokheimerstraße, statt, wozu die Mitglieder des Vereins höflichst ersucht werden, sich recht zahlreich einzufinden.

### Tagesordnung:

- 1) Verwaltungs- und Rechenschafts-Bericht.
- 2) Ergänzungswahl des Vorstandes.
- 3) Vortrag der veränderten Statuten.
- 4) Erledigung verschiedener Anträge.

Anmeldungen, sowohl zu activen, als auch zu Ehrenmitgliedern werden bis zum 21. October d. Js. bei dem Herrn Director Philipp Birt bereitwillig entgegengenommen.

Etwaige Anträge von Mitgliedern sind spätestens bis zum 18. October d. Js. ebenfalls schriftlich einzureichen; später eingereichte Anträge können keine Berücksichtigung finden.

Wiesbaden, den 12. October 1869.

Der Vorstand. 217

## Schützen-Verein.

Montag den 18. und Dienstag den 19. October l. Js.

### Preisschießen auf den laufenden Hirsch,

wozu die Mitglieder unseres Vereins, sowie Jagdliebhaber hierdurch eingeladen werden.

- 1) Das Schießen beginnt Nachmittags 2 Uhr und dauert bis zur einbrechenden Dunkelheit.
- 2) Es wird nach Tabellen à 3 Schuß geschossen und kostet der Schuß 6 kr.
- 3) Bei Abnahme von 170 Tabellen werden 8 Preise und eine Prämie (silberner Becher) für die meisten Ringe vertheilt. Jeder Schütze kann nur einen Preis gewinnen.
- 4) Nur Jagdgewehre, Büchsfinten und Bürschützen sind zulässig.
- 5) Bei ungünstigem Wetter wird das Schießen auf acht Tage später verlegt.

Von heute an ist der Jagdstand jeden Nachmittag von 2 Uhr an geöffnet und wird 30 kr. Zeitergebühr per Nachmittag von jedem Schützen durch den Verwalter erhoben.

Der Vorstand. 221

## Wohnungsveränderung.

Von heute wohne ich Römerberg 5 im Hause des Herrn Bott.

6099

Wilh. Heuss, Schreinermeister.

Schachtsstraße 18 ist fortwährend Mittag- und Abendtisch zu den bekannten billigen Preisen zu haben; auch können brave, reinliche Leute Logis erhalten und Fremde übernachten.

7706

Die  
**Lithographie & Steindruckerei**  
von  
**C. Groschwitz**

befindet sich von heute an

**Faulbrunnenstraße 7.**

Wiesbaden, den 12. October 1869.

7741

**Geschäftsverlegung.**

7740

Meinen geehrten Freunden und Gönnern mache ich die ergebene Anzeige, daß ich jetzt **Faulbrunnenstraße 7** wohne und bitte ich dieselben, mich auch in meinem neuen Geschäftslocale mit Ihren geschätzten Aufträgen beehren zu wollen, für deren sorgfältige Ausführung ich stets besorgt sein werde.

Wiesbaden im October 1869.

**G. Groschwitz, Buchbinder.**

**Geschäfts - Eröffnung und -Empfehlung.**

Einem verehrlichen hiesigen und auswärtigen Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich unter dem Heutigen ein **Delikatesse-, Spirituosen- und Cigarren-Geschäft** in dem Hause des Herrn Bierbrauer **Wüller**, Marktstraße No. 28 eröffnet habe. Ich führe alle Sorten Liqueure, feine Brantweine, feine Sorten in- und ausländische weiße und rothe Weine, sowie verschiedene Specialitäten in Rhein-, Mosel-, und Neckar-Schaumweinen und Champagner. Die Spirituosen und Weine werden sowohl in Flaschen und Gebinden, als auch im Glas in jedem beliebigen Quantum zu billigen festen Preisen in meinem Local verkauft.

Ich halte mich ferner empfohlen in feinen Wurst- und Fleischsorten, in der Verabreichung von Kaffee, Punsch, Grog &c. zu jeder Tageszeit, ebenso empfehle ich mein Cigarren-Lager auf's Beste. Ich sichere reelle und prompte Bedienung zu und bitte um zahlreichen Zuspruch.

Wiesbaden, den 18. October 1869.

7762

**Ludwig Trog.**

**Hôtel Dasch, Wilhelmstraße 9.**

Von heute an **Reppendorfer Bod**, sowie **Schloß Chemnitzer Märzen-Bier** und **Wiener Bier** per Glas 6 kr.

7764

**Hasenpasteten**

zu 18 kr. und 36 per Stück empfiehlt

7732

**Wilh. Abler, Conditior,**  
Langgasse 40, Ecke des Kranzplatzes.

**Eisen-Feil- und Drehspähne** werden fortwährend angekauft.

7660

**Gasbureau, Friedrichstraße 40.**

# Mobilien-Verkauf.

Wegen Abreise einer Familie habe zum Verkauf erhalten und kann billig abgeben:

- 2 Garnituren, mit Plüsch bezogen,
- 1 Consolschränken, Mahagoni, mit weißer Marmorplatte,
- 1 Trumeau, Mahagoni, mit weißer Marmorplatte,
- 1 Spieltisch,
- 1 Schreispult mit "Aktenschränken", "
- 1 Buffet von Eichenholz,
- 1 Ausziehtisch von Eichenholz,
- 12 Rohrstühle "
- 1 großes und ein kleines holländisches Kamin,
- 1 Pyramide-Ofen,
- 1 vorzüglicher, kleiner Kochherd.

**C. Leyendecker & Cie.,**

305

Burgstraße 1.



**Nähmaschinenfabrik**

von

**Aug. Sternberger,**

fl. Webergasse 5,



verfertigt nur die besten amerikanischen Systeme von Wheeler & Wilson,

Hove, Grover & Baker, welche die längst anerkannt besten für Näherinnen, Schneider, Kappenmacher und Schuhmacher sind.

Salon-Familien-Maschinen in reichster Auswahl.

Neueste Hand-Nähmaschinen mit Doppelsteppstich und Kettenstich. Gerabgesetzte Preise; bedeutend billiger als bei Händlern. Großer Vortheil für Käufer, eine Maschine von mir zu beziehen, da ich durch gründliche Kenntnisse meine Garantie richtig leisten kann. Gründlichen Unterricht gratis. Reparaturen werden billig und schnell besorgt.

Wiederverkäufer erhalten entsprechenden Rabatt.

484

**Flanell-Hemden**

In größter Auswahl von 2 Thaler an empfiehlt

**Theodor Werner, Schützenhofstraße 1. 7406**

**Deutscher Familien-Bund,**

20 Kirchgasse 20.

40,000 fl. liegen gegen gute Einsätze zum Ausleihen bereit.

7705

## Fayence-Ofen-Geschäft und -Niederlage von Franz Fausel, Michelsberg 18,

empfiehlt die so sehr beliebten gelben Ofen bester Construction, sowie weiße von den niedrigsten bis zu den feinsten Salon-Ofen.

Bestellungen zum Repariren, sowie zum Umsetzen von Ofen nimmt freundlichst entgegen **Franz Fausel, Michelsberg 18. 7766**

**Herbst- & Winter-Paletots** } 7735  
**Waterproof-Mäntel** } für Damen und  
**Baschliks & Capottes** } Kinder

empfehle eine reichhaltige Auswahl in den modernsten Façons zu besonders billigen Preisen.

**Bernh. Jonas, Langgasse 25.**

## Zu billigen Einfäufen

bietet das Manufactur- und Leinenwaaren-Geschäft von

**Jacob Meyer jun.,**

13 Marktstraße 13, nahe dem Uhrthurm,

eine reiche Auswahl,

worunter als bedeutend unterm Preis empfiehlt

## Kleiderstoffe:

Jaupes in allen Farben von 15 kr. per Elle an,

farbige Rüstres in allen Farben von 14 kr. per Elle an,

schwarze " von 15 kr. per Elle an,

Thybetts in allen Farben (Halbwolle) von 16 kr. per Elle an,

" " " (rein Wolle) von 24 kr. per Elle an,

Schottische Tartans " " " 28 " " " "

" Poppelins " " " 30 " " " "

" Blaidstoffe von 20 kr. per Elle an.

## Leinen-Waaren:

Bielefelder, böhmische und sächsische Handgespinnst.

Hemden-Einsätze, Taschentücher, Tischtücher, Servietten und Handtücher, wollene Bett- und Pique-Decken,

Tischdecken in Cachemir und Damast in allen Farben,

Gardinenstoffen in allen Breiten und Qualitäten,

Tuch- und Burkins in schwerer, gediegener Waare,

Unterkleider für Herrn und Damen, in reiner Wolle und Baumwolle,

Foulardtücher, Herrn- und Damen-Cachenez, Halsbinden etc. 7745

**Goldliken für Baschlicks und dergl.,**

in größter Auswahl bei

**G. Wallentels. 7499**

## Ausgesetzt

eine Parthie Terneaux-Wolle, das Loth zu 6 kr.

7554

**C. Schmidt-Diefenbach, Kirchgasse 30.**

Einem verehrlichen Publikum hiermit die ergebene Anzeige, daß ich Sonntag den 17. October meine **Bäckerei, Faulbrunnenstraße 10**, eröffnen werde und halte ich mich in allen das Bäckergeschäft betreffenden Artikeln, sowohl in gröberem als feinerem Backwerke bei reeller und prompter Bedienung bestens empfohlen.

Achtungsvoll

**Heinrich Schwanz.** 7691

### Wohnungsveränderung & Geschäftsempfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß sich jetzt meine Wohnung **Feldstraße 14** befindet und empfehle mich gleichzeitig in allen in mein Geschäft einschlagenden Arbeiten, in Möbel- und Bauarbeit, sowie auch in allen Reparaturarbeiten.

7688

**Friedrich Moser, Schreinermeister.**

### Geschäfts-Verlegung.

Meinen geehrten Kunden und Freunden hiermit die ergebene Anzeige, daß ich die seither in der Neugasse No. 13 betriebene Metzgerei in mein Haus

### Ellenbogengasse No. 11

verlegt habe. Für das mir seither bewiesene Vertrauen dankend, bitte ich mir auch solches in mein neues Lokal folgen zu lassen.

**M. Baum Metzger.**

Gleichzeitig empfehle ich

prima Qualität Rindfleisch . . . per Pfund 14 kr.,

do. Kalbfleisch . . . " " 15 "

do. Hammelfleisch . . . " " 12 "

7297

### Hammelfleisch

erster Qualität per Pfund 12 kr. ist fortwährend zu haben bei

6962

**Seligm. Baum, Goldgasse 8.** 6962

### Klavier-Unterricht

wird von einer Dame gründlich erteilt. Näh Exped.

6939

Ein tüchtiger, zuverlässiger **Buchhalter** und **Correspondent** in Deutsch und Englisch bietet an den Tagesstunden Geschäftsleuten zur Ordnung und Führung der Bücher und Papiere seine Dienste an.

Mittheilungen werden angenommen unter **E. Z. Nr. 20** in der Exped. d. Blattes.

7633

**Mr. Harris**, from London, Professor of the English Language gives lessons on moderate terms. Apply to Mr. Lindner, director of the Schirm'sche school for particulars.

6964

Zum gemeinsamen **Privat Unterricht** in den Schulwissenschaften und in der lateinischen und griechischen Sprache werden noch 2—3 Knaben aus den gebildeten Ständen im Alter von 13—15 Jahren als Teilnehmer gesucht. Näh. Friedrichstraße 3, Parterre rechts, Vormittags von 10—11 Uhr.

7056

# Wiesbadener Tagblatt.

Montag (II. Beilage zu No. 244) 18. October 1869.

## Nur noch kurze Zeit! Im großen Casinosaale, Friedrichstraße. Cosmorama.

Ausstellung von 2500 Stereoscopischen Ansichten auf Glas, von allen Ländern (sämmtlich von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr mit Gas beleuchtet). Täglich geöffnet. Entrée à Person 24 fr., 6 Billets 1 fl. 45 fr. Persönliches Abonnement 2½ fl. Th. Metz von Eöln. 573

## Local-Gewerbeverein.

Heute Montag den 18. October Abends 8 Uhr beginnt das Wintersemester der gewerblichen Abendsschule in der Schule am Markt. Indem wir dieses veröffentlichen, ersuchen wir die Herren Lehrmeister und Gewerbetreibenden, ihren Angehörigen, Gehülfsen und Lehrlingen Kenntniß zu geben und ganz besonders Letztere zu einem geregelten Schulbesuche anhalten zu wollen.

135

Für den Vorstand: Ch. Gaab.

## Für die Armen-Augenheilanstalt

dahier 200 fl. von der löbl. Curhaus-Administration als Geschenk erhalten zu haben, bescheinigt mit dem herzlichsten Dank Dr. J. W. Schirm. 263

## Blindenanstalt.

Ich bin schon wieder da und empfehle mich bestens.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Oberhausvater der Blindenanstalt:

13

v. Gagern.

## Blindenanstalt.

Von der verehrlichen Administration der Gesellschaft zum Betribe der Cur-Etablissements zu Wiesbaden und Ems ist uns heute wieder der reichliche, milde Beitrag von zweihundert Gulden für die Unterhaltung unserer Anstalt freundlichst bewilligt und überwiesen worden.

Wir sprechen hierfür im Namen unseres Vereins hiermit unsern verbindlichsten Dank aus.

Für den Vorstand der Blindenanstalt.

Wiesbaden, den 15. October 1869.

Der Vorsitzende: v. Gagern.

Französischen und englischen Unterricht ertheilt

Peter Luft, Metzgergasse 15. 7568

Ein zahmer Perlenstaar (Männchen) zu verkaufen Steingasse 5. 7400

**Frankfurter**  
und sonstige Original-Staats-Prämien-Loose  
sind gesetzlich zu spielen erlaubt.

## Glück auf nach Hamburg!

Als eines der vortheilhaftesten und solidesten Unternehmen empfiehlt unterzeichnete Bankfirma die vom Staate genehmigte und garantierte große

### Geld-Verloosung

von über eine Million 470,000 Thaler,  
deren Gewinnziehungen beginnen schon am 20. October ds. Js.

Diese Ziehungen sind amtlich festgestellt. Es  
werden nur Gewinne gezogen.

Die Hauptpreise sind ev.:

**M. 250,000;**

150,000; 100,000; 50,000; 25,000; 2 à  
20,000; 3 à 15,000; 3 à 12,000; 3 à 10,000;  
4 à 8,000; 5 à 6000; 11 à 5000; 29 à  
3000; 131 à 2000; 6 à 1500; 5 à 1200;  
156 à 1000; 206 à 500; 6 à 300; 272 à  
200; 11800 à 110 r. r.

in Allem über 25,000 Gewinne

Gegen Einsendung oder Nachnahme des Betrages versende ich „Original-Staatsloose“ für obige Ziehung zu folgenden planmäßigen, festen Preisen:

Ein Ganzes Thlr. 2. — Ein Halbes Thlr. 1. — Ein Viertel 15 Sgr.  
unter Zusicherung promptester Bedienung. — Jeder Theilnehmer bekommt  
von mir die Original-Staatsloose selbst in Händen und sind solche  
daher nicht mit den verbotenen Promessen zu vergleichen. Der  
Original-Plan wird jeder Bestellung gratis beigelegt und den Inter-  
essenten die Gewinn Gelder nebst amtlicher Liste prompt überliefert.

Durch das Vertrauen, welches sich diese Loose so rasch erworben haben,  
erwarte ich bedeutende Aufträge, solche werden bis zu den kleinsten Be-  
stellungen, selbst nach den entferntesten Gegenden ausgeführt.

Man beliebe sich baldigst vertrauensvoll und direct zu wenden an  
die beauftragte Staats-Effecten-Handlung

**Adolph Haas in Hamburg.**



8692

Die meisten Haupttreffer fallen gewöhnlich in mein Debit,  
und habe ich wieder am 28. April und 14. Juli ds. Js.  
die allerhöchsten Gewinne persönlich ausbezahlt.

## **Rechtes Kölnisches Wasser**

von Joh. Maria Farina, Jülicherplatz 4 in Köln, empfiehlt zu billigsten Preisen in allen verschiedenen Packungen

G. N. Weber, Langgasse 23. 3987

## **Frische Austern**

empfehl

A. Schirg, Schillerplatz 2. 7730

## **Aechte Frankfurter Bratwürstchen**

7616

bei August Engel, Taunusstraße 2.

Neue Zwetschen per Pfund 10 kr., Äpfel per Pfund 16 kr., Birnen per Pfund 18 kr. empfiehlt

August Koch, Metzgergasse 3. 197

## **Schleifmühle (Emserstraße).**

Ich bringe hiermit meine Schleiferet in empfehlende Erinnerung. Aufträge werden täglich ausgeführt.

Fr. Urban, Emserstraße 35. 7570

## **Kartoffel-Verkauf.**

Von heute Morgen 8 Uhr an bis zum Samstag werden in dem hiesigen Rathhause im Dern'schen Garten, fortwährend schöne Kartoffeln per Walter zu 3 fl 10 kr. abgegeben. Dieselben werden auch kumpfweise, 2 Kumpf zu 17 kr., verkauft.

7112

## **Familien-Bund.**

Herrschaften können gutes Dienstpersonal erhalten. Faulbrunnenstraße 7. Möblirte Zimmer können nachgewiesen werden.

7219

## **Stotternde**

werden nach einer untrüglichen Methode in ca. 8—14 Tagen sicher geheilt. Diejenigen Reflectanten können sich bis Montag den 18. d. M. bei der Expedition dieses Blattes melden, wenn sich eine Anzahl findet, bin ich erbötig, dorthin zu kommen.

5

Dr. Tenweges.

## **Bäder**

jeder Art liefert nach jeder beliebigen Wohnung

Ad. Blum, Metzgergasse 37. 1118

## **Mehrere neue Landhäuser**

an der Frankfurterstraße, mit eleganter Einrichtung, sind zu verkaufen. Näheres bei Architect Martin, Louisenplatz 6. 7479

## **Wellribstraße 25**

sind Krautständer verschiedener Größe, Waschbütten, Waschzuber, Zuber, Eimer, Brenken, Kübel etc., gut gearbeitet, zu haben. Reparaturen werden bestens besorgt.

7506

Ein schöner Kalkofen, für Steinkohlen und Coaks, ist zu verkaufen. Näheres in der Expedition.

7553

Schlafsopha, Chaiselongues, Sprungfedermatrassen sind billig zu verkaufen bei E. Reitz, Tapezirer, kleine Burgstraße 7.

7637

Herrnmühlgasse 2 sind gute Kartoffeln und Rüße zu haben.

604



# Pianoforte-Lager

von **S. Hirsch**, Taunusstrasse 25.

Reiche Auswahl in Pianinos, Tafellabieren, Harmoniums u. s. w. aus den berühmtesten Fabriken des In- und Auslandes. — Unter mehrjähriger Garantie. Gebrauchte Instrumente werden eingetauscht. 139

## Zur gefälligen Beachtung!

Wir machen hiermit die ergebene Anzeige, daß wir ein großes Lager in Teppichen & Teppichzeugen, Leinen, Damast & Gebild, Decken, Bwillch, Barchent, Bettzeugen ic. ic.

errichtet und dafür ein besonderes Verkaufslcal

## Langgasse 55,

Badhaus „zum schwarzen Bock“, am Kranzplatz, eröffnet haben. Unsere anderen Artikel, wie

**Damenkleiderstoffe, Damenmäntel, Confections & Modewaaren** werden wie seither in unserem Laden

7589

## Webergasse 21

in größtmöglicher Auswahl fortgeführt.

Wir bitten unsere geehrten Kunden auch für das neue Unternehmen um das uns bisher in so reichem Maße zu Theil gewordene Vertrauen und sehen recht zahlreichem Besuche freundlichst entgegen.

## Bacharach & Straus,

Webergasse 21.

Langgasse 55 am Kranzplatz.

## Großes Schuh- & Stiefellager

von

## J. Wacker aus Stuttgart

empfiehlt eine sehr große Auswahl Ritzstiefel mit Zügen von 4 fl. an, Kalblederstiefel von 3 fl. an, Zeugstiefel von 2 fl. 30 kr. an, Herrnstiefel mit Zügen von 5 fl. an, sowie alle Sorten Winterschuhe und Stiefel zu sehr billigen Preisen, Gummischuhe zu 1 fl. 12 kr.

Goldgasse 20.

7204

## Goldleisten und Photographierahmen

empfiehlt in reicher Auswahl billigt

7468

Chr. L. Häuser, Langgasse 16.

# Hôtel Giess.

Eine neue Sendung **Schloss Chemnitzer**  
**Märzenbier** in Zapf. 7783

## Gaze-Schleier und Schleier-Gaze

in größter Auswahl bei

**G. Wallenfels**, Langgasse 33. 7499

## Herbst- und Winterkleiderstoffe

in grosser Auswahl empfiehlt zu sehr billigen Preisen

353

**J. Hertz**, Langgasse 8 e.

Meinen geehrten Kunden zur Nachricht, daß meine **Winter-Artikel** jetzt alle angekommen sind.

7726

**Doris Brand**, Langgasse 28.

**Sand- und Maschinennäheren** werden angenommen und schnell besorgt  
bei Frau **Sebastian**, Röderstraße 24, Barterre. 7647

**Büzarbeiten** aller Art werden in und außer dem Hause angenommen von  
**Therese Kunzler**, Röderstraße 24, Barterre. 7647

Ein halber Theaterplatz **1. Rangloge**, sehr bequem, ist abzugeben. Näheres  
in der Expedition. 7695

Mehrere ganze und halbe Plätze abzugeben in der **1. Rang-Fremdenloge**.  
Näheres in der Expedition. 7669

Ein **Sperritz** ist abzugeben. Näheres zu erfragen in der Expedition  
dieses Blattes. 7574

Ein **Säulenofen** für Steinkohlenfeuerung, ein Schiff nebst Steinplatte und  
ein Bratofen für Heerd, zwei Sandstein-Thorabwaiser sind billig zu verkaufen  
bei **Schmied Werte**, Schulgasse 7. 7649

Ein guter, gebrauchter **Glasschrauf** wird zu kaufen gesucht. Näh. Stift-  
straße 4, Barterre. 7652

Ein neues **Harmonium** (10 Register) von **Trahser u. Co.** in Stuttgart  
ist preiswürdig zu verkaufen. Näh. Exped. 7563

**Kirschbaum-Diele** oder schöne **Stämme** werden gekauft **Adelheidstr. 5.** 7690

Eine **Parthie Steinkohlensche** kann unentgeltlich abgefahren werden.  
**Wiesbadener Staniol- & Metallkapsel-Fabrik.**  
7611

**Faulbrunnenstraße 7** sind zwei complete, noch neue **Fenster** wegen Bau-  
veränderung zu verkaufen. 7742

**Friedrichstraße 30** eine **St.** sind **Kartoffeln** per Kpf. 9 Kr. zu aben. 2835

**Tische, Küchenschränke** sind billig zu verkaufen **Friedrichstraße 30.** 7151

Im Kleidermachen geübte Arbeiterinnen können Beschäftigung erhalten; auch kann daselbst ein Mädchen das Kleidermachen unentgeltlich erlernen. Näheres Stiftstraße 1 im 2. Stock. 7700

Emserstraße 21 a im 3. Stock wird ein Monatmädchen gesucht. 7744

Helenenstraße 24 im 2. Stock wird eine reinliche Person für Monatsdienst gesucht. 7739

Mädchen, im Kleidermachen erfahren, finden dauernde Beschäftigung Kirchhofsgasse 5. 7774

### Stellen-Gesuche.

Wegen Krankheitsfall wird sogleich eine Köchin gesucht. Nur solche mit ganz guten Zeugnissen wollen sich melden. Wo? sagt die Exped. 6791

Langgasse 36 wird ein tüchtiges Küchenmädchen gesucht. 7058

Gesucht wird für ein junges Mädchen aus gebildeter Familie eine Stelle, entweder zur Stütze der Hausfrau oder als Pflegerin einer Dame. Näheres in der Exped. 5683

Ein ordentliches Dienstmädchen wird auf gleich gesucht Schwalbacherstraße 9, Bel-Etage. 7672

Ein ordentliches Dienstmädchen wird gesucht Neugasse 7. 7697

Parlstraße 7 wird ein Mädchen, das gut selbstständig kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, zum sofortigen Eintritt gesucht. 7701

Eine zuverlässige Köchin sucht eine Stelle auf gleich oder später. Näheres Hochstätte 30 bei Frau Merten. 7769

Ein Zimmermädchen wird gesucht Kochbrunnenplatz 3. 7759

Ein Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres Marktstraße 12 im Hinterhause, 2. Stock. 7761

Haushälterinnen, Köchinnen, Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderädchen suchen Stellen, ebenso finden Mädchen mit guten Zeugnissen fortwährend Stellen durch Frau Petri, Langgasse 23. 7754

Ein gebildetes Frauenzimmer, welches gut empfohlen wird und gute Zeugnisse besitzt, sowie in allen weiblichen Arbeiten bewandert ist, sucht eine Stelle als Bonne oder als Kammerjungfer. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näheres in der Expedition. 7781

Ein braves, reinliches Mädchen wird für Hausarbeiten auf gleich gesucht Schulgasse 3. 7778

Eine hiesige Buchhandlung sucht für die Wintermonate einen Mann, der sich zum Packen und Austragen von Packeten, sowie zum Sammeln von Subscribenten eignet.

Anmeldungen, womöglich mit Anfügung von Zeugnissen über bisherige Dienstleistungen, sind in der Expedition dieses Blattes unter den Buchstaben J. F. 12 niederzulegen. 7335

Ein braver Junge kann das Schreinergeschäft erlernen. Näheres Saalgasse 16. 7655

Ein junger Mann als Tagelöhner gesucht für längere Zeit. 7690

Ein Schreinerlehrling gesucht. Näh. Adelhaidsstraße 5. 7690

Tüchtige Maurergesellen finden in Frankfurt a. M. gegen guten Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres hier im Badhaus zu den „zwei Böcken“. 7521

## Tüchtige Steinhauergehilfen

den dauernde Beschäftigung bei J. Schwein. 7698  
Friedrichstraße 35 wird ein Küferlehrling gesucht. 7675  
— 9000 fl. werden in 6 Monaten gegen gute Versicherung zu leihen gesucht.  
Näheres Expedition. 198

### Logis-Vermiethungen.

- Adelheidstraße 7 ist die 3. Etage, bestehend in 5 Zimmern, Küche etc., sofort zu vermieten. Näheres Adelheidstraße 6, Parterre. 5069
- Bahnhofstraße 7 ist die möblirte Bel-Etage sofort zu vermieten. 7649
- Dambachthal 6 ist ein freundliches, kleines Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. 7630
- Elisabethenstraße 8 sind zwei gesunde, gut möblirte Zimmer zu vermieten. 6008
- Elisabethenstraße 21 ist auf 1. November oder 1. Januar der 3. Stock, bestehend aus 5 sehr freundlichen Zimmern (Sonnenseite) nebst allem Zubehör, zu vermieten. 7284
- Faulbrunnenstraße 1 im 1. Stock ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten. 7779
- Faulbrunnenstraße 3 Parterre ist ein möblirtes Zimmer auf 1. November zu vermieten. 7629
- Faulbrunnenstraße 7 ist eine heizbare Mansarde unmöblirt zu vermieten. 7725
- Faulbrunnenstraße 9 Parterre ist ein möblirtes Zimmer mit Kost zu vermieten. 7775
- Frankfurterstraße 5a Parterre sind zwei möbl. Zimmer zu verm. 7242
- Friedrichstraße 9 ist ein möblirtes Parterre-Zimmer zu vermieten. 7303
- Friedrichstraße 10 sind zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 6339
- Friedrichstraße 33 sind zwei ineinandergehende geräumige hübsch möblirte Parterre-Zimmer mit schöner Aussicht zusammen oder getheilt zu vermieten. 7738
- Helenenstraße 15 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermieten. 7236

### Kirchgasse 12

- und möblirte Zimmer zu vermieten. 5416
- Kirchgasse 29 im 2. Stock sind zwei möblirte Zimmer mit Balkon zu vermieten. 7743

### Leberberg 4

- ist die Bel-Etage mit Küche, Keller und Zubehör, möblirt, sowie im 3. Stock möblirte Zimmer zu vermieten. 7167
- Marktstraße 11 im Hinterhaus ist ein möbl. Zimmer zu verm. 7755
- Michelberg 22 ist ein möblirtes Zimmer und eine große möblirte Mansarde an einzelne Herrn zu vermieten. 7520
- Nerostraße 15 Bel-Etage, Sonnenseite, sind zwei gut möblirte Zimmer, auch getheilt, für den Winter zu vermieten. 7686
- Nerostraße 36 im 3. Stock ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten. 4792
- Marktstraße 7 ist eine elegant möblirte Herrschafts-Wohnung nebst Küche und sonstigen Bequemlichkeiten auf gleich für den Winter zu verm. 6200

Rheinstraße 23 zwei Treppen h. schön möblirtes Zimmer zu verm. 5185  
 Rheinstraße 28 2 Stiegen hoch sind einige möbl. Zimmer zu verm. 5913  
 Röderstraße 24 Parterre ist ein möbl. Zimmer mit Kost zu verm. 7647  
 Saalgasse 6 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7757  
 Saalgasse 32 Bel-Etage sind möblirte Zimmer zu vermieten. 7610  
 Schwalbacherstraße 2e im Hinterhaus möbl. Zimmer zu verm. 7670  
 Al. Schwalbacherstraße 9 sind zwei schöne Dachkammern zu vermieten. 7734  
 Stiftstraße 6 Bel-Etage sind 3 ineinandergehende möblirte Zimmer mit Küche sogleich zu vermieten. 7641  
 Stiftstraße 14 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 1672  
 Taunusstraße 19 ist ein Laden und ein Logis zusammen oder getrennt zu vermieten. 3223  
 Untere Webergasse 18 ist ein Laden auf den ersten October zu vermieten. 2904

Eine schön möblirte Bel-Etage ist sofort für die Wintermonate zu vermieten. Näheres Expedition. 7644

In der Nähe des Kochbrunnens ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Dachkammer, Keller, auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Exped. 7603

Herren können Kost und Logis erhalten Kirchgasse 12. 7458

Zwei Arbeiter können Schlafstellen erhalten Adlerstraße 30. 7456

Ein braves, anständiges Mädchen kann ein schönes Zimmerchen mit Bett erhalten. Näheres Expedition. 7733

Ein Keller ist zu vermieten bei Poths, Langgasse 13. 7671

## Danksagung.

Allen Verwandten und Bekannten, welche unseren nun in Gott ruhenden Vatten, Vater, Sohn, Bruder und Schwager, **Louis Rettenmayer**, zur letzten Ruhestätte begleiteten, sowie Allen, welche auch während seiner Krankheit uns so herzliche Theilnahme bewiesen, unsern innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

NB. Einem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich das Geschäft meines seligen Vannes ungestört fortführe und bitte das dem Verstorbenen geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen.

Indem ich die prompteste Bedienung zusichere, zeichnet achtungsvoll

7767

**Louis Rettenmayer's Wwe.**

## Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche unsern nun in Gott ruhenden Vatten, Vater, Bruder und Schwager, **Carl Prinz**, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unsern tiefgefühltesten Dank.

7770

Die trauernden Hinterbliebenen.